

les écoles **supérieures**  
le scuole specializzate **superiori**  
die **höheren** fachschulen

# Schweizerische Konferenz der Höheren Fachschulen

## Vision 2030 – Entwicklungsmodell 4.1

Version 4.1, 28. Oktober 2025

# Die wichtigsten Anliegen der Studierenden und der Höheren Fachschulen (HF) auf einen Blick

- 1 Erhöhung der Reputation und Verständlichkeit der HF-Abschlüsse:**  
Titelzusätze «Professional Bachelor in [Fachrichtung]»,  
offizielle Online-Liste des Bundes zu den tertiären Bildungsinstitutionen  
und -abschlüssen der Schweiz
- 2 Finanzielle Gleichstellung der Studierenden auf Tertiärstufe:**  
Das HF-Studium darf nicht teurer als ein Hochschulstudium sein.
- 3 Schutz des Ansehens und Steigerung des politischen Einbezugs der HF:**  
Schutz der Bezeichnung «Höhere Fachschule» sowie Aufnahme der HF  
in die Verbundpartnerschaft als gleichberechtigte Partner in der Schweizer  
Bildungspolitik.

# K-HF Entwicklungsmodell 4.1: Was ist zu tun?

Massnahmenpaket  
Bericht SBFI

- Ergänzende attraktive Titelzusätze «Professional Bachelor in [Fachrichtung]» für die Höheren Fachschulen
- Bezeichnungsschutz «Höhere Fachschule» auf Gesetzesebene
- Überprüfung des Finanzierungssystems HF:  
Optimierung HFSV (Kostenerhebung) und Erhöhung Beiträge (Plafonierungsregeln)
- Komplementarität der Bildungsangebote im Tertiärbereich verbessern
- Offizielle Online-Liste des Bundes zu den tertiären Bildungsinstitutionen und -abschlüssen
- Einführung von ECTS in der Höheren Berufsbildung (HBB)
- Raschere Aktualisierung Studienangebot: «Fast Track»-Anerkennung von Bildungsgängen
- Neues oder adaptiertes Finanzierungssystem:  
Angleichung der Studienkosten zwischen Höheren Fachschulen und Hochschulen (Deckungsgrad mind. 60%), Teuerungsausgleich
- Einbezug der HF und anderen berufsbildenden Schulen in die Verbundpartnerschaft

Ergänzende  
Forderungen K-HF

# Die HF im schweizerischen Tertiärbereich

## Was ist für die Stärkung der HBB/HF unverzichtbar?

### Die Hauptprobleme:

- Fortschreitende **Akademisierung** und verschärfter **Fachkräftemangel**:  
Die HBB/HF verlieren im Inland kontinuierlich an Attraktivität.
- **Einstufung der Absolvierenden unter Wert**:  
Die HBB/HF werden im Ausland nicht als Teil des tertiären Bildungssystems verstanden.

### Die «Gamechanger»:

- Die Einführung von **Bachelor Professional-/Master Professional-Titelzusätzen** und **ECTS** macht die HBB/HF
  - im Inland attraktiver und
  - im Ausland verständlich.
- Die **Angleichung der Studienkosten** beseitigt die **Benachteiligung** von HF-Studierenden.
- Die **Integration in die Verbundpartnerschaft** erhöht den **gesellschaftlichen Stellenwert** und die **politische Handlungsfähigkeit** der HF respektive der berufsbildenden Schulen.

les écoles **supérieures**  
le scuole specializzate **superiori**  
die **höheren** fachschulen